

Sehr geehrter Herr Luginbühl!

Bitte nehmen Sie es mir nicht übel, wenn ich Ihnen nicht zusagen kann. Ich bin sehr überzeugt davon, dass Ihre Sache gut und nötig ist, habe ja als ich noch aargauischer Pfarrer war, selber im Blauen Kreuz mitgearbeitet, aber ich glaube doch, mein Beruf liege jetzt nicht mehr im direkten Dienst an solchen Werken, schon weil ich mich dann viel zu sehr nach allen Seiten zerstreuen müsste. Sollte es Ihnen nicht möglich sein, in meinen schon gedruckten Büchern etwas zu finden was für Ihre Lesesache passend wäre und was sie in den Büchern selbst so bald doch nicht lesen werden? Ich wäre dann gerne damit einverstanden, dass Sie das abdrucken.

Mit freundlichem Gruss und nochmaligem : "Zürnet nüt!"

Ihr